

Mitschriften Pfarrgemeinderat 10.02.2026

Wünsche für die Zusammenarbeit im PGR/ Warum sind wir Teil des PGR:

Gruppe 1:

- **Kinder und Jugendarbeit stärken**
→ vor allem auch durch eigenes Erleben und Erfahrungen
- Die Dinge und einzelnen Bereichen **Schritt für Schritt** gemeinsam angehen und nicht alles auf einmal (nicht überfordern)
- **Lectio Divina** anbieten
- Bei allem auch die **Trauerarbeit** nicht vergessen

Gruppe 2:

- Im Pfarrgemeinderat ist es uns wichtig, dass wir **als Gemeinschaft miteinander arbeiten und uns als Teil eines größeren Ganzen verstehen**. Wie Zahnräder, die ineinandergreifen, braucht es unterschiedliche Menschen, Fähigkeiten und Sichtweisen, die sich ergänzen, um gemeinsam etwas zu bewegen und voranzukommen.
- Gleichzeitig liegt es uns am Herzen, **Neues entstehen zu lassen**. Wie ein Setzling, der sorgsam gepflegt werden muss, braucht auch unsere Gemeinde Mut, neue Wege zu beschreiten, Ideen wachsen zu lassen und diese achtsam weiterzuentwickeln. Dabei geht es uns nicht um schnelle Veränderungen, sondern um ein nachhaltiges Aufbauen und Begleiten.
- Ein zentrales Anliegen ist für uns das **Miteinander aller Generationen**. Kirche soll ein Ort sein, an dem Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen gleichermaßen ihren Platz haben und gemeinsam Gemeinschaft gestalten. Jede Person bringt etwas Wertvolles mit, das zur Lebendigkeit unserer Gemeinde beiträgt.
- Darüber hinaus wünschen wir **uns eine Kirche, die nicht stehen bleibt**, sondern sich gemeinsam auf den Weg macht. Es geht uns darum, in Bewegung zu bleiben, uns weiterzuentwickeln, neue Ideen zu entdecken und offen für Veränderungen zu sein.
- Nicht zuletzt ist uns die **inhaltliche Tiefe** wichtig. Die Frage, wonach unsere Gemeinde „schmeckt“, steht für den Wunsch nach einem lebendigen, authentischen Glauben. Kirche darf aus einem faden Bild heraustreten und Raum bieten für ehrliche Fragen, Gespräche mit Tiefgang und Themen, die Menschen wirklich berühren.

Gruppe 3:

- Ein wichtiger Punkt ist uns die **Schöpfungsbewahrung** und uns dessen immer wieder bewusst zu sein
- Wir möchten mit allen **an einem Strang** ziehen
→ und dabei auch die Gemeinde im Prozess Begleiten
- Hierzu wurde das Bild des Wassers angesehen:
Wasser ist im Wandel, **lebendig, im Fluss bleiben**, sich anpassen
→ Wasser kann seinen Zustand (je nach Begebenheit) verändern und bleibt trotzdem Wasser
- Bild einer Tätowierung → ist wie mit unserem Glauben: wie eingebrannt, tätowiert, prägt mich, macht mich aus
→ wir wollen **zu diesem Glauben stehen und ihn weitergeben, wollen Beispiel geben, begeistern**

Gruppe 4:

- Beobachtung: Kirche so wie sie gerade nach außen strahlt zieht wenig **Jugend** an. Wäre schön, dass für unsere Pfarrei zu ändern.
- Wir wollen **gemeinsam neues Entdecken**

- Beobachtung: Bistum erlässt viele Bestimmungen von oben herab
- Schon viel erlebt und Erfahrungen → würden uns freuen, wenn diese auch **Gehör findet**
- PGR als Steuer verstehen, hilft den **Kurs zu halten**
- Viele Wertvolle Teile ergeben gemeinsam die Gemeinde und sollten nicht vergessen werden mitgenommen zu werden.
→ wir wünschen uns **Einblick in die vielen, wertvollen, kleinen Teile**
- Uns ist der **Austausch** wichtig vor allem auch unter den **lokalen Teams**
- **Pastoralplan** wäre wünschenswert
- Platz für **Gemeinschaft** schaffen und den **Kontakt** zu den Menschen nicht verlieren

Wie wollen wir konkret arbeiten:

- Uns ist es wichtig **konkret zu werden**: wenn wir in einer Sitzung etwas beschlossen haben, dann gehen wir das im Anschluss auch direkt konkret an!
- **Offenheit**: Bei „Problemen“ offen miteinander darüber ins Gespräch kommen
- Keine „falsche“ Zurückhaltung: Den Mut haben **Dinge anzusprechen** und Ideen und Wünsche zu äußern.
- **Ideen-/ Themenspeicher** mit einer Anwaltschaft für die verschiedenen Themen
- Jede/ Jeder sollte vorkommen dürfen, **aufeinander achten**, schauen wo und wie sind die Anderen gerade unterwegs/ wo stehen sie jetzt?
→ keinen überfahren
- Ein **Interesse aneinander** Entwickeln
- Jeweils eine **Viertelstunde** in jeder Sitzung nehmen in der sich eine **Gruppe/ ein Lokales Team** etc. unserer Pfarrei dem PGR vorstellt und so auch Themen einbringen lassen
- **Terminierung** der Sitzungen: Wir legen uns nicht auf einen konkreten Wochentag fest, sondern lassen die Sitzung wandern
- Jedes Jahr soll es einen **Klausurtag** geben, immer am Anfang eines Jahres und immer zweitägig, mit Übernachtung
- Es soll ein **Vorsitzenden Team** geben
- Es soll eine **Liste** mit allen Telefonnummern und Mailadressen, der PGR-Mitglieder, erstellt werden und an alle PGR-Mitglieder ausgehändigt werden

Wahl Verwaltungsrat:

- Cosima Cordes, Jörn Wilhelm und Heike Klumb bilden gemeinsam den Wahlausschuss für den Verwaltungsrat

Bewerbung Immobilienkonzept:

- Es wurde einstimmig beschlossen, dass wir uns jetzt schon Bewerben um das Immobilienkonzept zu beginnen

Proto.: Alina Schieferstein